

## Isolde Kurz

feiert am 21. Dezember ihren achtzigsten Geburtstag. Die Deutsche Zeitschrift schreibt: „Der achtzigste Geburtstag bedeutet im Schaffen der Dichterin keinen Einschnitt, geschweige ein Ende; soeben erst hat sie unter dem Titel ‚Die Nacht im Teppichsaal‘ ein neues Buch erscheinen lassen, dessen Geschichten von der schönen Galiana, der unglücklichen Orsola, der tragischen Francesca, der heldisch-harten Caterina und der unselig-seligen Gaspara farbiger leuchten als die alten Gobelins im verfallenen Lustschloß des Casentino, aus denen diese großen Liebenden in einer Frühsommernacht hervorstiegen. Wieder wie einst in der ‚Stadt des Lebens‘ beseelt reife Kunst die Gestalten italienischer Sage und Geschichte, und wieder ist es Liebe, deren Lust und Leid ein ewig junges Herz bewegen. Ein Genie der Liebe: sie selber ist es, von den ersten zagen Versen der Jugend bis zu der gelassenen künstlerischen Sicherheit des Alters, vom schattig-verträumten Garten in Obereßlingen bis zum sonnenhellen Dichterhaus am tyrrhenischen Meer. Wer aber Liebe sät, wird Liebe ernten.“

**Die Nacht im Teppichsaal.** Erlebnisse eines Wanderers. 6. und 7. Auflage.  
In Ganzleinen 5 RM

**Gedichte.** In Ganzleinen 5.50 RM

**Danadis.** Der Schicksalsweg einer Frau. Roman. In Ganzleinen, mit mehrfarbigem künstlerischen Schutzumschlag. 27. — 29. Auflage. 9.60 RM

**Das Leben meines Vaters.** 4. Auflage. Volksausgabe. In Ganzleinen 4.30 RM

**Meine Mutter.** 6. Auflage. In Ganzleinen 3.40 RM

**Ein Genie der Liebe.** Dem toten Freunde zur Wohnstatt (Ernst von Mohl).  
7. Auflage. In Ganzleinen 4 RM

**Der Meister von San Francesco.** Ein Buch der Freundschaft (Adolf von Hildebrand). 3. Auflage. In Ganzleinen 4 RM

**Im Zeichen des Steinbocks.** Aphorismen und Gedankengänge. 4. Auflage. In Ganzleinen 4.30 RM

**Der Ruf des Pan.** Zwei Geschichten von Liebe und Tod. 4. Auflage. In Ganzleinen 4 RM

Presse und Rundfunk begehen festlich den 80. Geburtstag der großen deutschen Dichterin. Bitte, Herr Kollege, helfen auch Sie mit, ihr den Dank des deutschen Volkes abzustatten.

□ Z

Rainer Wunderlich Verlag in Tübingen